

Transkription von Urkunde SAW 1393a

Ort, Datierung: Salzwedel, 1393-03-21

Signatur: Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt in Magdeburg, U 21 V, Nr. 34 [\[online\]](#)

Inhalt: Guntzel van Bertensleven: Gutsurkunde

Bemerkung: anderes Datum: 28.03.1393

Jk Gũntzel van b(er)tensle(uen) ritter des houetma(n)nes sone beke(n)ne openbar in desseme b(ri)ue vor allen luden de en seen edde(r) hore(n) lesen dat / ik mit vũlbort hern Ghũnters mýnes vedd(er)en Guntzels mýnes brũders vn(de) Gũntzels lauenguntzels sone alle gheheten / van b(er)te(n)sle(uen) hebbe(n) geleghen vn(de) lige(n) Albrechte brewitzzen vn(de) tydeke(n) brewitze(n) brude(re) borgher in der olden stad to Soltw(edele) / vn(de) oren rechten erue(n) to eneme rechten leue . dat dorp tho Ghýelisse ¹ [...] hogheste(n) vn(de) njdeste(n) in deme dorpe in Velden an holten / an wateren) vn(de) an weýden vn(de) an wýschen mit allerleyge to behori(n)ghe vn(de) deme Schultambachte . Jn Stephens houe iarliker / rente drý pu(n)t soltw(edelscher) pe(n)ni(n)ghe vier schok vlasses achte hũnre vn(de) twe vateme ² holtes in Beteke bũnadsen houe drũttich schilli(n)g(he) / soltw(edelscher) pe(n)ni(n)ghe eyne(n) vateme holtes viff hũnre twe schok vlasses in [...] Schulte(n) houes drũttich schilli(n)ghe Soltw(edelscher) pe(n)ni(n)ghe eýnen / vatem holtes vier hũnre . twe schok vlasses . Jn hans righatzes houe . drũttich schilli(n)g(he) soltw(edelscher) pe(n)ni(n)ghe eyne(n) vateme holtes vier / honre twe schok vlasses jn deme kotzeter erue dar nũ vppe Wiger(t) Coneke strate teýn schilli(n)g(he) pe(n)ni(n)ghe soltw(edelsche) vier hũnre . alle iar / vptonemende vredeleken vnde roweleke(n) to besittende alse se dat vor veseten hebben van hern wernere vn(de) van hern Bũssen / van b(er)tensleue vsen vedder(en) den got gnedich sý dat wý dit stede vnde vaste holden willen sũnder iengheleyge argelist / hulperede edd(er) nýgevũnde . so hebbe ik her Gũntzel . her Ghunter Gũntzel . vnde Gũntzel landghũntzels sone alle heiten van / bertensleue vorbenomet . vse inghezelghele witleke(n) mit gũden willen vn(de) vo(r)e bedachten mũde henghen laten an dessen opene(n) / brifhüge desser dýng alze vor screuen steit sint desse erleke(n) lude . her Gheuerd latekote prýster hans Berteldes Clawes=/gotscalk lemmeke osterworch helmwých dýstersen eyn goltsmet vnde Busse van Bessendorpe . alle borghere in der olden stad / tho Soltwedele desse brif js gheue(n) vnde screue(n) to Soltw(edele) na godes bórd Dusent jar drý hũndert jar dar na in deme / in deme drý vnde negh(e)ntesthen jare des neghesten vrydaghes in der vasten vor deme donre palme daghe

¹ schlecht lesbar; nachfolgend übergeschriebene Bemerkungen nicht lesbar.

² **vat** neben der Bezeichnung für Fass auch ein allgemeines Maß, hier als Holzmaß gebraucht.